

Sehr geehrte Eltern der neuen Klassen 5 und 6 an unserem Gymnasium!

Neue Form des Religionsunterrichtes...

Am 1. März 2005 haben die beiden Evangelischen Landeskirchen in Baden und Württemberg sowie die beiden katholischen Diözesen Freiburg und Rottenburg-Stuttgart eine Vereinbarung über eine neue Form der Kooperation im Religionsunterricht unterzeichnet. Nach dieser Vereinbarung kann die Schulleitung bei den Kirchen beantragen, den Religionsunterricht in den Klassen 5 und 6 in einer gemischt konfessionellen Lerngruppe zu erteilen. Ein solcher konfessionell-kooperativer Unterricht wird so geplant und durchgeführt, dass sowohl die katholischen als auch die evangelischen Kinder zu ihrem Recht kommen.

... auch bei uns

Die Religionslehrerinnen und -lehrer unserer Schule haben ohne Gegenstimme beschlossen, einen solchen Antrag zu stellen, und erhielten dafür die Genehmigung der Kirchen. Wir unterrichten also in diesem Schuljahr in der Klassenstufe 5 und in der Klassenstufe 6 konfessionell-kooperativ. Dafür haben wir einen Plan erarbeitet, der sowohl den evangelischen als auch den katholischen Vorgaben des neuen Bildungsplanes entspricht. In Klasse 6 (außer 6d) ist ein Wechsel von der evangelischen zur katholischen Lehrkraft vorgesehen. Dadurch wollen wir bei den Kindern ein vertieftes Bewusstsein der eigenen Konfession schaffen, aber auch die ökumenische Offenheit der Kirchen erfahrbar machen und authentische Begegnungen mit der anderen Konfession ermöglichen. Diese Form des Unterrichts wird von den Kirchen in besonderer Weise durch Fortbildungen und Auswertungsgespräche begleitet.

Was bleibt?

Auch der konfessionell-kooperative Unterricht ist regulärer Religionsunterricht. Im Zeugnis erscheint deshalb bei der Religionsnote die Konfession des jeweiligen Lehrers / der jeweiligen Lehrerin, allerdings mit dem Zusatz: „Der Religionsunterricht wurde konfessionell-kooperativ erteilt.“

Selbstverständlich können auch Kinder, die keiner der beiden Konfessionen angehören, am Religionsunterricht teilnehmen, wenn ihre Eltern das wünschen.

Sollten Sie Fragen zu dieser besonderen Art des Religionsunterrichtes haben, stehen wir zu Gesprächen gerne bereit. Wir grüßen Sie herzlich!

(Fachschaft Evang. Religion)

(Fachschaft Katholische Religion)